

Z

Spanisch.

Bitte, jetzt fürs Lager zu bestellen:

Taschenbuch der Spanischen Umgangssprache

von Friedrich Funck.

In Leinwand gebunden M 2.— ord.

Diese, von G. C. Kordgien verbesserte 2. Ausgabe einer Sammlung der gebräuchlichsten Wörter, der notwendigsten Geschäftsausdrücke, der üblichsten Redensarten und Gespräche aus dem täglichen Leben ist eins der bewährtesten Hilfsmittel für Spanisch-Lernende.

Bestellungen auf dem beigegebenen roten Zettel liefere ich mit **50% Rabatt** gegen bar.

Frankfurt a. M.

Carl Jügel's Verlag.



Z In einigen Tagen gelangt zur Versendung:

Kriegschronik der Schlesiſchen Zeitung

Extrablätter und andere wichtige Telegramme
und Altentstücke

Heft 7, 84 Seiten Großquart
Preis 1.30 M ord., —.90 M netto bar.

Den Beziehern früherer Hefte geht dieses unverlangt zur Fortsetzung zu.

Breslau, den 16. August 1916

Verlagsbuchhandlung Wilh. Gottl. Korn.

Z Soeben erschienen:

Historische Novellen

von

Rob. Jordan

mit Titelzeichnung von Rudolf Rühländ

Preis kartoniert 1 Mark
netto 75 Pf., bar 65 Pf. und 7/6

Wer die eigenartige Erzählerkunst Jordans kennt, wird begierig nach diesem neuen Bande greifen, der sich in Form und Stoff den 1910 erschienenen **Historischen Arabesken** (brosch. M 2.—, geb. M 2.50) anschließt. Über diesen ersten Band schrieb das „Schulblatt für Braunschweig und Anhalt“: „Seine (des Verfassers) künstlerische Veranlagung, insbesondere seine kräftige Phantasie, die den alten Stoffen Leben gibt, seine Beherrschung der Sprache, die derbe Wendungen der Mundart nicht verschmäht, als auch sonst in kühnen Wortbildungen und Bildern sich ergeht, um Farbe und Stimmung zu erzeugen, sowie seine Vertrautheit mit der Kulturgeschichte lassen eine Reihe reizvoller Bilder am Auge des Lesers vorüberziehen. Osters erinnert er an Wilhelm Raabe und den Schlachtenschilderer Bleibren.“

E. Appelhaus & Comp. G.m.b.H.

(Rud. Stolle & Gust. Roselieb)

Kalenwall Nr. 3 Braunschweig Am Hauptbahnhof



25 Zitate aus Wilhelm Tell

18.

Und seine Stimm' gilt was
in der Gemeinde.

(I. Akt, 4. Aufzug)

„Wir möchten Sie bitten, uns die Schweizer Illustrierte Zeitung fernerhin zugehen zu lassen. Wir werden gerne Gelegenheit nehmen, unsere Leser auf Ihr Blatt aufmerksam zu machen.“ - So schreibt uns die Königsberger Hartung'sche Zeitung. Wenn ein Blatt von solcher Bedeutung dann und wann auf die „Schweizer Illustrierte Zeitung“ aufmerksam macht, so ist das zweifellos eine Unterstützung der Werbetätigkeit des Buchhändlers. Aus dieser Erwägung heraus werden wir künftighin Gesuchen wie dem vorstehenden stets entsprechen und auch unsererseits - was früher nicht geschah - den wichtigeren deutschen Zeitungen regelmäßig Besprechungsexemplare senden. Wir hoffen, daß der Erfolg dieser Maßnahme da und dort angenehm - d. h. durch Zuzug von neuen Abonnenten - verspürt werde. Aber das Publikum sollte nirgends vergebens nach Probenummern fragen müssen, deshalb verlangen Sie solche gefl. mit dem beiliegenden roten Zettel.

Z

Ringier & Co. / Zofingen / Schweiz



Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. - Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und keine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.